



Gemeinsam statt einsam

Altenzentrum

Heilsberg

Wir sind ein diakonischer Träger von 12 Altenzentren, Altenwohn- und Pflegeheimen in Mittel- und Südhessen.

Unser gemeinsames Motto lautet: **Gemeinsam statt einsam**

Wir richten unsere Arbeit nach christlichem Selbstverständnis aus und verstehen uns als christliche Gemeinschaft.

Unsere Arbeit wird neben den diakonischen auch von fachlichen und wirtschaftlichen Grundsätzen geprägt. Das bedeutet für die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Einrichtungen, deren Angehörige aber auch für unser Personal und alle mit uns verbundenen Partner, dass sie von unserem umfassenden Wissen in der Pflege und der Führung von Einrichtungen profitieren.

Dabei erlaubt uns unsere wirtschaftliche Unabhängigkeit, auf neue Anforderungen schnell und flexibel zu reagieren.



Haus Stephanus
Alsfeld

Diakoniewerk Elisabethhaus
Bad Nauheim



Altenzentrum Heilsberg
Bad Vilbel

Erasmus-Alberus-Haus
Friedberg



Haus Luise
Bad Homburg

Haus Emmaus
Oberursel



Weilburger Stift
Weilburg

Haus Weital
Weinbach



Haus Mainblick
Ginsheim-Gustavsburg

Haus Weingarten
Kelsterbach



Louise-Dittmar-Haus
Darmstadt

Altenzentrum an der
Rosenhöhe
Darmstadt



Unser Angebot

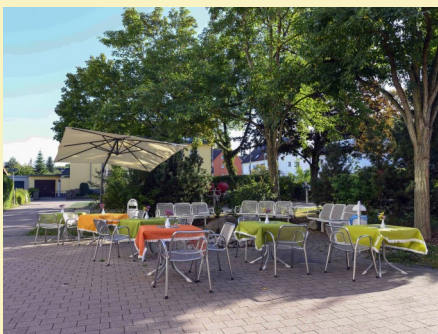
Herzlich willkommen

im Altenzentrum Heilsberg.

Eigentlich müsste es Mehrgenerationenzentrum Heilsberg heißen. Auf dem Gelände befinden sich eine Krabbelgruppe für Kinder unter 3 Jahren, eine Betreuungsschule für Schulkinder aus der benachbarten Grundschule, die Möwe Jonathan, ein Jugendhilfeträger, Wohnungen, Altenwohnungen, eine Arztpraxis und eine Sozialstation (Gfds) ein Pflegedienst für Ambulante Pflege. Somit leben hier mehrere Generationen, von 1 bis über 100 Jahre alt.



Betreten Sie das Altenzentrum Heilsberg an einem Sonnentag, heißt Sie strahlendes Licht aus dem glasüberdachten Atrium unserer Cafeteria herzlich Willkommen und wenn unser Café geöffnet ist, treffen Sie hier Bewohnerinnen, Bewohner und oft Gäste aus der Nachbarschaft, die das Leben hier genießen. Doch das helle, freundliche Willkommen begleitet Sie auch weiterhin durch unsere Einrichtung. Denn die Menschen im Altenzentrum Heilsberg, die hier wohnen, arbeiten oder zu Gast sind, lieben das Leben und gehen freundlich, offen und ehrlich miteinander um.



Das beginnt im Altenzentrum Heilsberg beim Pflegepersonal und setzt sich fort in allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Denn sie sorgen nicht nur für eine ausgezeichnete Betreuung, für den Fall, dass Sie oder Ihr Angehöriger der Pflege bedarf, sondern durch viele Angebote auch für Abwechslung im Heimalltag. Abwechslung bietet Ihnen auch das großzügig angelegte, über 25.000 Quadratmeter große Areal mit einem eigenen

Wege- und Straßennetz, vielen beschaulichen Sitzecken und Bänken, auf denen Sie bei kleinen Spaziergängen verschnauften können.

Informationen

Das Altenzentrum Heilsberg besteht aus dem **West-** und **Ostflügel**, dem **Helene-Weiss-Haus** und dem **Adolf-Freudenberg-Haus**. Jedes Haus verfügt über ein individuelles „Konzept“: vom „selbständigen Leben unter Gleichgesinnten“ und „betreutem Wohnen“ über das Leben im Altenheim bis zum Altenpflegeheim oder der Betreuung von an Demenz erkrankter Bewohnerinnen und Bewohner. Weitere Informationen zu unserem Angebot „betreutes Wohnen“ entnehmen Sie bitte unserem gesonderten Heft „Betreutes Wohnen auf dem Heilsberg“.



Doch egal, welches Angebot Sie nutzen. Immer stehen Ihnen die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten sowie die Sicherheiten, die eine Einrichtung wie das Altenzentrum Heilsberg bietet, zur Verfügung. Jedes Apartment, jede Wohnung und jedes Zimmer sind wie die Pflegeplätze mit einem Notrufsystem ausgestattet, über das Sie im Bedarfsfall schnelle Hilfe herbei rufen können.

Neben den Apartments und Wohnbereichen gibt es im Altenzentrum Heilsberg ein Restaurant, eine **Cafeteria** sowie Besprechungszimmer, die Ihnen nach vorheriger Absprache zur Verfügung stehen. In unserem großen **Festsaal** veranstalten wir über das Jahr die unterschiedlichsten Feste und als christliche Einrichtung bieten die Pfarrer der evangelischen und katholischen Gemeinde im Andachtsraum regelmäßige Gottesdienste an. Für Ihre Gesundheit und Fitness und therapeutische Angebote stehen in unserem „K-Punkt“ verschiedene Gymnastik- und Therapieräume zur Verfügung. Ein Arzt der auch Palliativmediziner ist, betreibt im Altenzentrum Heilsberg seine eigene Praxis.

Für die Schönheit betreibt ein Friseur einen Salon, der auch für Kunden aus der Nachbarschaft offen ist.



Im Nachfolgenden können Sie sich über die einzelnen Bereiche informieren:

Wohnbereich Ostflügel

Im Erd- und ersten Obergeschoss (Sanierung 2009 und 2010) des Ostflügels gibt es 48 Einzelzimmer (zwischen 20 und 32 qm) und 4 Doppelzimmer die für die Pflege zur Verfügung stehen. Ebenso gibt es mehrere offene Sitzgelegenheiten zum Teil mit Küchenzeilen und anschließender Terrassen .

Wohnbereich Westflügel

Seit dem Neubau 2001 stehen im Westflügel auf drei Etagen drei Wohnbereiche mit jeweils 22 Einzelzimmer und einem Doppelzimmer für insgesamt 72 Pflegeplätze zur Verfügung. Die hellen, freundlichen Zimmer sind möbliert und verfügen über ein eigenes, altengerech-

tes Duschbad mit WC. Jedes Zimmer ist mit einem Pflegebett, Schrank, Kühlschrank, Regal, Tisch und Stühlen sowie Anschlüssen für Satellitenfernsehen und Telefon ausgestattet. Für eigene Möbel- und Erinnerungsstücke, die Sie gern mitbringen dürfen, bieten die ca. 23 bis 30 Quadratmeter noch genügend Platz.



Darüber hinaus steht Ihnen im Keller ein zusätzlicher Kleiderschrank zur Verfügung, in dem Sie z.B. Ihre Wechselgarderobe für Winter und Sommer oder andere nicht ständig benötigte Gegenstände lagern können.

Ein Wohn- und ein Esszimmer, sonnendurchflutete Wintergärten und verschiedene, offene Sitzbereiche in jedem der drei Wohnbereiche bieten Ihnen die Möglichkeit, sich unter Menschen zu begeben oder sich in ein stilles Eckchen zurückzuziehen – ganz so, wie Ihnen gerade zumute ist.

Informationen

Das Adolf-Freudenberg-Haus

In dem 1998 saniertem Adolf-Freudenberg-Haus stehen 24 Einzelzimmer zur Verfügung. Jedes Zimmer ist mit einem eigenen Duschbad ausgestattet. Alle Zimmer sind möbliert und die Zimmer können nach Ihrem Geschmack und mit Ihren Möbeln ergänzt werden. Die Größe der Zimmer variiert zwischen 17 und 22 qm. Alle verfügen über einen Anschluss für Kabelfernseher und Telefon. Das Raumangebot im Adolf-Freudenberg-Haus wird durch 3 Sitzecken, 2 Esszimmer, Pflegebad und Funktionsräume erweitert.

Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner des Adolf-Freudenberg-Hauses sind die Sitzecken in den Wohnbereichen. Hier gibt es neben Gesprächen auch Fernseher für die Gemeinschaft und verschiedene Gesellschaftsspiele.

Das Helene-Weiss-Haus.

Zum Altenzentrum Heilsberg gehört das Helene-Weiss-Haus mit 57 Wohnungen. Weitere Informationen zum Helene-Weiss-Haus entnehmen Sie bitte unserem Heft „Betreutes Wohnen auf dem Heilsberg“.



Die soziale Betreuung

Der Auftrag und die Aufgaben unserer Sozialen Betreuung haben einen ganzheitlichen, integrativen Charakter. Betreuung bedeutet dementsprechend nicht nur körperliche Versorgung, sondern das Annehmen des Menschen in seiner Ganzheit. Das betrifft sowohl den physischen als auch den psychosozialen Bereich.

Die Mitarbeiter unserer Sozialen Betreuung im Altenzentrum Heilsberg sind in vielfältiger Weise aktiv. Die Betreuungsangebote sind in einer Wochenübersicht an zentralen Stellen im Haus ausgehängt.

Neben den allgemeinen und selbstverständlichen Aufgaben unterhalten und pflegen sie die Kontakte zu Institutionen in der Gemeinde und dem Umfeld. So organisieren sie beispielsweise gemeinsam mit Kindergärten und Schulen verschiedene Projekte, die Jung und Alt zusammen bringen.



Auch die Organisation der jährlich auf dem Programm stehenden **Frühlings-, Sommer- und Herbstfeste, der Advents-, Nikolaus- und Weihnachtsfeiern** und (nicht zu vergessen) unserer **Fastnachtssitzung** in der närrischen Zeit liegt bei den Mitarbeitern unserer Sozialen Betreuung.

Die vielfältigen Gruppenangebote bieten die Möglichkeiten eines strukturierten Tages- und Wochenablaufs, der Kommunikation sowie der Erhaltung und Förderung der körperlichen, psychischen und sozialen Fähigkeiten. Wichtig ist uns, dass wir Angebote machen, ob und in welchem Umfang Er/Sie teilnehmen möchte, entscheidet der Betroffene selber.



Informationen

Unsere Hauszeitung

Jeden Monat erscheint unsere Hauszeitung. Diese informiert über Ereignisse und Veranstaltungen, gibt bekannt wer eingezogen ist und wer Geburtstag hat. Es gibt Artikel über verschiedene Themen wie Kurzgeschichten, Wissenswertes, Rätselseiten, Gedichte und Berichte mit Fotos der letzten Feiern, wie zum Beispiel Sommerfest, Konzerte usw.. Schließlich muss man ja auf dem Laufenden sein.

Einkaufsmöglichkeiten

In 200 Metern Entfernung gibt es einen Lebensmittelladen.

In der Einrichtung finden im Jahr verschiedene Verkaufsveranstaltungen statt (Kleider, Schuhe).

Verkehrsverbindungen

Direkt vor dem Haus befindet sich eine Bushaltestelle Linie Nr. 60. Dieser verbindet uns mit der Innenstadt sowohl nach Bad Vilbel als auch mit Umsteiger Linie 30 nach Frankfurt.

Cafeteria + Festsaal

Die im Eingangsbereich gelegene Cafeteria lädt täglich (Di. Ruhetag) zwischen 15.00 bis 17.00 Uhr zum verweilen, sich treffen und genießen ein. Persönliche Feiern (z.B. Geburtstag usw.) richten wir gerne für sie aus. Neben Kaffee und Kuchen, gibt es Eis, alkoholfreie und alkoholische Getränke. Im Sommer auch gerne im Freien.

Unser Festsaal bietet für ca. 150 Personen Platz. Hier finden Veranstaltungen jeglicher Art statt. Auch hier besteht die Möglichkeit diesen für persönliche Zwecke zu buchen. Ansprechpartner ist die Hauswirtschaftsleitung.



Unsere Hauswirtschaft

Gutes Essen ist wichtig – für Leib und Seele.

Aus diesem Grund ist Essen mehr als nur Nahrungsaufnahme. Darum haben wir eigenes Küchenpersonal und keine Fremdfirma. Ziel ist, den Bewohnern gutes und schmackhaftes Essen anzubieten. Dabei ist uns besonders wichtig wie die Optik der Speisen ist und in welchem Rahmen die Mahlzeiten eingenommen werden. So gibt es verschiedene Möglichkeiten der Örtlichkeiten. In jedem Wohnbereich gibt es eigne Kü-

chen und kleine Esszimmer, auch ist es möglich im öffentlichen Bereich wahlweise sein Frühstück und Mittagessen einzunehmen. So ist es möglich kurzfristig auf Wünsche einzugehen. Jedes Essen wird zeitnah vor Ort hergestellt und individuell portioniert. Sie haben Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Mittags-Menüs



und Kostformen. Großen Wert legen wir auf die Getränkeversorgung. So gibt es neben Kaffee und verschiedenen Teesorten, Wasser, Saft usw. auch an bestimmten Tagen Wein und Bier zu den Mahlzeiten. Gelegentlich grillen wir in den Wohnbereichen und bieten jahreszeitlich abgestimmte Speisen an. Die Versorgung mit frischem Obst ist selbstverständlich.

Sauberkeit und Hygiene haben für uns einen hohen Stellenwert .

Die Wäscheversorgung der hauseigenen, als auch der privaten Wäsche, sowie der Reinigungsdienst der Räume wird von langjährigen Partnern in der Einrichtung sichergestellt und von uns überwacht.

Für die Sicherheit der technischen Anlagen sorgen die Hausmeister mit den entsprechenden Firmen wie z.B. dem Brandschutz, TÜV und verschiedenen Wartungsfirmen.

Informationen

Unsere Pflege für Sie.

Ihnen werden die in Ihrer Situation erforderlichen Hilfen zur Anleitung, zur Beaufsichtigung sowie zur Unterstützung in der teilweise oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten des täglichen Lebens angeboten. Die Pflege und Betreuung dient auch der Minderung sowie der Vorbeugung einer Verschlechterung der Pflegebedürftigkeit.

Ziel ist es, Ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit, soweit es Ihnen möglich ist, zu erhalten. Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten werden respektiert. Ihre Privat- und Intimsphäre wird von uns geschützt und geachtet.

Unsere Mitarbeitenden verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten.



Stationäre Langzeitpflege

Zu unseren Pflegeleistungen gehören Hilfen zur Körperpflege und Behandlungspflege,

Ernährung und Mobilität. Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse erbracht. Wir orientieren uns an dem Pflegemodell der „Aktivitäten und Erfahrungen des täglichen Lebens“ (AEDL) und arbeiten nach einem strukturierten Qualitätsmanagementsystem in Anlehnung an das "Diakonie Siegel Pflege".



Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung zu Ihrem aktuellen Pflegegrad.

Bei Veränderungen des Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf und dem aktuellen Pflegegrad an.

Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, unterstützen wir Sie bei der Beantragung eines angepassten Pflegegrades. Über den Grad der Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK).

Kurzzeit-, Verhinderungspflege

Neben der zeitlich unbegrenzten Aufnahme von Bewohnern bietet das Altenzentrum Heilsberg vier eingestreute Plätze zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege an. In unserer Kurzzeitpflege wird der pflegebedürftige Mensch für einen Zeitraum von bis zu 28 Tagen stationär in unserem Haus aufgenommen.

Die Unterbringung unserer Gäste zur Kurzzeit-/Verhinderungspflege ist in einem Einzel- oder Doppelzimmer je nach Verfügbarkeit möglich. Die Möglichkeiten und die unterschiedlichen Pflege- und Betreuungsschwerpunkte werden mit den Gästen und/oder deren Angehörigen vor Einzug besprochen und je nach individueller Präferenz und Bedürfnissen eine Auswahl getroffen.

Die Pflegeversicherung übernimmt im Fall der Kurzzeit-/Verhinderungspflege die Kosten anteilig bis zu 1612,- Euro. (Stand: 01.2018)

Nähere Informationen zu den Kosten erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.altenzentrum-heilsberg.de



Unser Pflege- und Betreuungsangebot bei dementiellen Veränderungen

Der zunehmende Anteil an Menschen mit Demenz in unserer Gesellschaft und damit auch in den Einrichtungen der Altenhilfe stellt hohe Anforderungen an die Träger und Mitarbeiter. Um diesem besonderen Betreuungsbedarf gerecht zu werden, sind ausgewählte Mitarbeiter von uns über Fortbildungen qualifiziert und für die speziellen Anforderungen ausgebildet.

Wird bei einem Bewohner ein besonderer Pflege- und Betreuungsbedarf, ausgelöst durch dementielle Veränderung, festgestellt, wird einzelfallbezogen im interdisziplinären Austausch ein individueller Pflege- und Betreuungsplan erstellt.



Ihre Ansprechpartner im Altenzentrum Heilsberg:



Einrichtungsleitung

Uwe Brömmmer

Tel.: (0 61 01) 58 33-101

u.broemmer@gfde.de

Pflegedienstleitung

Stefan Gehrman

Tel.: (0 61 01) 58 33-102

s.gehrmann@gfde.de



Leitung Sozialdienst &

Anfrage Wohnen mit Service

Kim Lange

Tel.: (0 61 01) 58 33-103

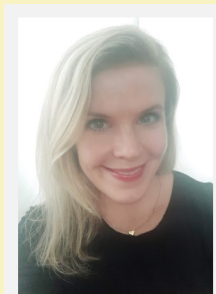
k.lange@gfde.de

Hauswirtschaftsleitung

Magdalena Pietsch

Tel.: (0 61 01) 58 33-929

m.pietsch@gfde.de



Qualitätsbeauftragte u.

Aufnahmemanagement

Dominika Glende

Tel.: (0 61 01) 58 33-121

d.glende@gfde.de

Bewohnerverwaltung und

Aufnahmemanagement

Christine Reibestein

Tel.: (0 61 01) 58 33-104

c.reibestein@gfde.de



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Gerne können Sie einen persönlichen Informationstermin mit uns vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Altenzentrum Heilsberg, Bad Vilbel



Pestalozzistraße 10

61118 Bad Vilbel

Telefon 06101 - 58 33-0

info.heilsberg@gfde.de

www.altenzentrum-heilsberg.de



Fensterbild in der Kapelle der Einrichtung



www.altenzentrum-heilsberg.de